

Vorwort.

In dem Inhaltsverzeichnis des vorliegenden Buches treten uns als Verfasser eine Reihe gefeierter Namen entgegen, — Schriftsteller, deren Geistesprodukte sich einer hohen Anerkennung der deutschen Nation mit Recht erfreuen, und die namentlich als Erzähler, wie Zschokke, Schubert, Chr. Schmid, Stöber, in der Literatur unübertroffen dastehen. Indem wir hier aus ihren Werken einen Kranz solcher Erzählungen zusammen stellten, die sich als bildende Lektüre für die reifere Jugend besonders eignen, hoffen wir kein unverdienstliches Werk gethan zu haben, glauben vielmehr voraussetzen zu dürfen, daß eine solche Sammlung bei dem Mangel guter Jugendschriften mit Beifall begrüßt werden wird. Der größte Theil der jährlich in Deutschland erscheinenden Jugendschriften verdankt seine Entstehung kaufmännischer Speculation, die Produktion derselben wird fabrikmäßig betrieben, kein Wunder daher, daß wir wenig Gehaltvolles darunter finden und in der Regel ein zierliches Aeußere und der Bilderschmuck als Hauptsache, der Inhalt als Nebensache angesehen wird. Nichts ist aber schädlicher, als der Jugend gehaltlose Bücher in die Hand zu geben; man läuft da-